

Küchenrückwände – Fliesenspiegel – Backsplash



Durch die hervorragenden optischen und mechanischen Eigenschaften eignet sich PLEXIGLAS® ausgezeichnet für die Designorientierte senkrechte Wand- und Raumgestaltung.

PLEXIGLAS® wird als Plattenmaterial auf eine Wand oder eine tragende Unterkonstruktion montiert. Sie werden mittels doppelseitigem Spiegelklebeband in Kombination mit neutral vernetzendem Silikon fest an der dahinterliegenden Wand bzw. Konstruktion befestigt.

Wandmontage



Unlösbare Verbindung

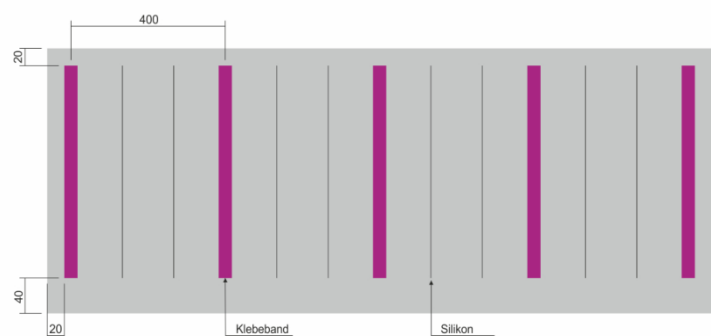
Da ein Korrigieren insbesondere bei der Direkt-Verklebung nicht mehr möglich ist, sind zwei bis drei „Trockenversuche“ ratsam, bevor die Schutzfolien abgezogen werden.

- Tragfähigkeit des Untergrundes mit Paketklebeband testen
- Schutzfolie auf der farbigen Rückseite entfernen und mit Waschbenzin oder Isopropanol reinigen
- 19 mm breites, doppelseitiges Spiegelklebeband entsprechend der Vorgaben mittels Andruckrolle fixieren
- neutral vernetzendes Silikon streifenförmig zwischen den Klebestreifen auftragen
- die Höhe der Silikonraupen sollte zwischen 3–4 mm liegen
- Verarbeitungsrichtlinien des Silikonherstellers beachten
- Papier von den Klebestreifen entfernen
- Platten schräg (ca. 45°) auf die plane Auflage aufsetzen, so dass noch keine Berührung zur Wand erfolgt
- Platte aufrichten und unter Zuhilfenahme einer Wasserwaage Platte an die Wand andrücken
- die Platte kräftig andrücken, damit sichergestellt ist, dass das Klebeband Kontakt zum Untergrund hat
- das neutral vernetzende Silikon 24 Stunden aushärten lassen
- Schutzfolie abziehen und die Anschlussfugen mit Silikon abdichten

Tipp

Durch das Andrücken mit Richtlatte oder Wasserwaage wird das Silikon gleichmäßig verteilt und bis auf die Dicke des Spiegelklebebandes gebracht.

Es sollte darauf geachtet werden, dass kein Silikon auf das Klebeband gelangt



Was Sie vor der Arbeit mit PLEXIGLAS® wissen sollten:

- vor der Montage die Hinweise de Klebeband-Hersteller genauestens durchlesen
- vor dem Einbau prüfen, ob die Masse der Platten korrekt zugeschnitten sind
- keine aggressiven Scheuer- oder Lösungsmittel sowie niemals Bürsten oder abrasive Reinigungsschwämme verwenden
- die Teile mit Wasser erst 24 Stunden nach dem Abdichten mit dem neutral vernetzenden Silikon in Berührung bringen
- generell darf Acrylglas nicht mit unverträglichen Materialien wie z.B. weich PVC oder PU-Dichtklebmassen
- und MS-Polymerdichtstoffe in direkten Kontakt kommen.

Empfohlene Materialien sind:

Ethylen-Propylen-Terpolymer-Kautschuk (EPDM/APTK), Polychloroprene, Polyethylen (PE), Polypropylen (PP), Thermoplastische Elastomere (TPE), Polytetrafluorethylen (PTFE), Polyamid (PA) und Silikongummi



Küchenrückwände – Fliesenspiegel – Backsplash

- der Abstand zwischen der Aussenkante des **Ceran-Kochfeldes** und der Wand
- **muss mindestens 60 mm** betragen.
- Bei **Gasherden** muss der **Abstand mindestens 200 mm** betragen. Die Vorschriften der Hersteller sind exakt einzuhalten.
- nur doppelseitige Spiegelklebebänder mit einem Klebstoff auf Reinacrylatbasis verwenden
- die Montage der Platten sollte von 2 Personen durchgeführt werden
- zum Schutz bei Transport und Lagerung sind Platten aus PLEXIGLAS® mit einer umweltverträglichen Polyethylen-Folie kaschiert. Der Oberflächenschutz sollte bis zum endgültigen Einsatz des Fertigteils auf der Platte verbleiben.
- sind die Platten Witterungseinflüssen ausgesetzt, muss die Folie innerhalb von vier Wochen entfernt werden,
- da nach diesem Zeitraum die Gefahr besteht, dass die Polyethylen-Folie versprödet oder ihre Haftung sogar vergrössert wird.



Reinigung und Pflege von PLEXIGLAS®

Auf der porenlosen Oberfläche von PLEXIGLAS® kann Schmutz kaum haften.

Verstaubte Oberflächen werden mit Wasser, dem etwas Haushaltsspülmittel beigefügt ist, und einem weichen, fusselfreien Tuch oder Schwamm gereinigt. Nicht trocken abwischen. Eine gute, weitgehend schlierenfreie Reinigungswirkung hat das nur mit Wasser angefeuchtete Tuch Vileda® Microclean.

Bei stärkeren, insbesondere fettigen Verschmutzungen kann für PLEXIGLAS® auch benzolfreies Reinbenzin (Waschbenzin), Leichtbenzin oder Isopropanol verwendet werden.

Zur Reinigung geeignet sind:

- Lauwarmes Wasser mit wenig Geschirrspülmittel
- Essigessenz in Wasser verdünnt
- Isopropanol (2-Propanol)
- Reines Leichtbenzin (Waschbenzin)
- Weicher, feuchter Viskose-Schwamm
- Weiches, feuchtes fusselfreies Tuch
- Schwammtuch
- Fensterleder
- Handschuhfutterstoff
- Baumwoll-Geschirrtuch
- Duschkabinenabzieher mit weicher Gummilippe
- Feuchtes Mikrofasertuch für das Finish (z.B. Vileda® Microclean)

Scheuernde Reinigungsmittel sind grundsätzlich nicht für die Reinigung von Acrylglas geeignet.